

	<p>Objekt: Pietro Testa: Die Allegorie des Friedens porträtiert Papst Innozenz X.</p> <p>Museum: Städtisches Graphik-Kabinett Backnang Helferhaus, Petrus-Jacobi-Weg 5 71522 Backnang 07191/340700 graphik-kabinett@backnang.de</p> <p>Sammlung: Barock - Biblische und allegorische Themen</p> <p>Inventarnummer: 90 R 907</p>
--	---

Beschreibung

Das großformatige Blatt von Pietro Testa (1611-1650) ist dem neu gewählten Papst Innozenz X. (Giovanni Battista Pamphilj; 1574-1655) gewidmet und demonstriert das erfinderische und technische Können des Künstlers, der sich dem Papst zu Beginn seiner Amtszeit für künftige Aufträge empfehlen möchte.

Ähnlich wie auf dem berühmten Porträt von Velázquez aus dem Jahr 1650 erscheint das Gesicht des bei seiner Wahl bereits 70-jährigen Pamphilj-Papstes nicht eben freundlich gestimmt – tatsächlich war er für seine Zornesausbrüche gefürchtet.

Durch einen Regenbogen wird die Komposition in eine irdische und himmlische Sphäre geteilt. Auf dem Bogen sitzt die geflügelte Götterbotin Isis, die Personifikation des Regenbogens, und reicht der Allegorie des Friedens die Farbe für das Papstporträt.

Bez. u. li. "Si Stampano alla Pace per Gio Giacomo de Rossi/ in Roma all insegna di Parigi", u. re. "Dno Stephano Garbesi Nobili Vio opitme de se merito/ Petrus Testa beneficiorum non immemor D D".

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

39,3 x 49,6 cm (Bild); 40,5 x 51,5 cm (Blatt)

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

1644

wer

Schlagworte

- Allegorie
- Barock
- Friedensgöttin
- Papst

Literatur

- Reuße, Felix (2002): Albrecht Dürer und die europäische Druckgraphik. Die Schätze des Sammlers Ernst Riecker. Köln, S. 158f, Kat. Nr. 67